

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, denn sie enthält wichtige Informationen.

Dieses Arzneimittel haben Sie entweder persönlich von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin verschrieben erhalten oder Sie haben es ohne ärztliche Verschreibung in der Apotheke oder Drogerie bezogen. Wenden Sie das Arzneimittel gemäss Packungsbeilage beziehungsweise nach Anweisung des Arztes, Apothekers oder Drogisten bzw. der Ärztin, der Apothekerin oder der Drogistin an, um den grössten Nutzen zu haben. Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht nochmals lesen.

Elmetacin®

Medinova AG

Was ist Elmetacin und wann wird es angewendet?

Elmetacin enthält als Wirkstoff Indometacin. Die Substanz wird nach äusserlicher Anwendung des Präparates durch die Haut aufgenommen und wirkt im erkrankten Gebiet entzündungshemmend, schmerzlindernd und abschwellend. Elmetacin wird angewendet bei Schmerzen, Entzündungen und Schwellungen infolge von

- degenerativen Gelenkerkrankungen (Arthrosen der Knie- und kleineren Gelenke)
- rheumatischen Erkrankungen der Weichteile (Sehnen- und Sehnenscheidenentzündungen, schmerzhafte Schultersteife, Entzündungen des Muskel- und Kapselgewebes)
- Sport- und Unfallverletzungen (Verstauchungen, Prellungen, Zerrungen)

Wann darf Elmetacin nicht angewendet werden?

Elmetacin darf nicht angewendet werden:

- bei einer Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff Indometacin oder einem Hilfsstoff gemäss Zusammensetzung
- bei Überempfindlichkeit gegenüber anderen entzündungshemmenden Arzneimitteln (z.B. Acetylsalicylsäure, Aspirin)
- wenn Sie schwanger sind oder stillen (siehe Rubrik «Darf Elmetacin während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?»)

Das Präparat darf nicht mit offenen Wunden, mit Schleimhäuten, den Augen oder mit ekzematöser Haut in Berührung kommen.

Wann ist bei der Anwendung von Elmetacin Vorsicht geboten?

Das Präparat soll ohne Befragen des Arztes oder der Ärztin nicht über längere Zeit grossflächig angewendet werden. Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie

- gegen Schmerz- und Rheumamittel überempfindlich reagieren
- an anderen Krankheiten leiden
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbstgekaufte!) einnehmen oder äusserlich anwenden.

Darf Elmetacin während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?

Elmetacin darf in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden, ausser auf ausdrückliche ärztliche Verschreibung.

Im letzten Drittel der Schwangerschaft darf Elmetacin grundsätzlich nicht angewendet werden.

Wie verwenden Sie Elmetacin?

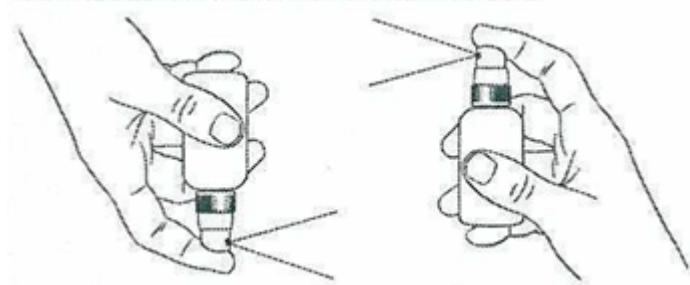
Erwachsene



Soweit vom Arzt oder der Ärztin nicht anders verordnet, wenden Sie Elmetacin 3–5mal täglich an. Die Lösung wird so aufgesprüht, dass das erkrankte Gebiet bedeckt ist. Die Tageshöchstdosis beträgt 25 ml Elmetacin Lösung.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin, wenn sich die Beschwerden nach 2 Wochen nicht gebessert oder sogar verschlechtert haben.

Die Lösung ist alkoholhaltig und soll deshalb nicht mit offenen Wunden, mit der Schleimhaut oder den Augen in Berührung kommen. Bei Kontakt mit den Augen spülen Sie diese sofort mit reichlich Wasser aus und informieren Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin.



Der Spray funktioniert rein mechanisch. Die Flasche sprüht in jeder Lage, aufrecht oder auf den Kopf gestellt (s. Abb.) Vor der ersten Anwendung oder nach längerem Nichtgebrauch mehrmals auf den Spraykopf drücken, danach ist die Sprayflasche gebrauchsfertig.

Kinder

Die Anwendung und Sicherheit von Elmetacin bei Kindern ist bisher nicht systematisch geprüft worden.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt oder der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Welche Nebenwirkungen kann Elmetacin haben?

Folgende Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Elmetacin auftreten:

Häufig (betrifft 1 bis 10 von 100 Anwendern)

Hautreizungen, wie z.B. Rötung, Jucken, Ausschlag, evtl. Ekzeme. Bei starker Ausprägung sollten Sie das Produkt nicht mehr anwenden.

Gelegentlich (betrifft 1 bis 10 von 1000 Anwendern)

Lokale allergische Reaktionen (Hautdermatitis)

Weitere unerwünschte Wirkungen könnten auftreten, wenn extrem grosse Mengen wiederholt auf grosse Flächen aufgetragen werden.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die hier nicht beschrieben sind, sollten Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin informieren.

Was ist ferner zu beachten?

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Lagerungshinweis

Bei Raumtemperatur (15-25 °C) lagern.

Arzneimittel sind ausserhalb der Reichweite von Kindern aufzubewahren.

Weitere Hinweise

Elmetacin ist alkoholhaltig und daher leicht brennbar.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.



Was ist in Elmetacin enthalten?

1 ml (800 mg) Lösung enthält:

Wirkstoffe

8 mg Indometacin.

Hilfsstoffe

Isopropyl myristat, Isopropanol.

Zulassungsnummer

46429 (Swissmedic).

Wo erhalten Sie Elmetacin? Welche Packungen sind erhältlich?

Elmetacin erhalten Sie in Apotheken und Drogerien ohne ärztliche Verschreibung.

Es gibt Packungen mit 50 ml und 100 ml.

Zulassungsinhaberin

Medinova AG, 8050 Zürich.

Diese Packungsbeilage wurde im September 2019 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

